

Bildung | 31.01.2018 | Nr. 033/18

Tobias Loose: Jamaika kümmert sich auch um Grundschulen

Zur heute (31. Januar 2018) veröffentlichten Studie der Bertelsmann-Stiftung zum Lehrermangel in Grundschulen und zur heute stattfindenden Expertenveranstaltung „Forum Grundschulbildung“ des Bildungsministeriums erklärt der bildungspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Tobias Loose:

„Qualitätssteigerung und die Lehrkräftegewinnung für die Grundschule ist für die Jamaika-Koalition von Beginn an ein wichtiges Anliegen. Mit der Lehrkräftebedarfsanalyse und dem Thema Lehrergesundheit wurde bereits am Beginn der Legislaturperiode die Lehrerversorgung aufgegriffen. Die Studie der Bertelsmann-Stiftung zeigt zu Recht, dass wir uns auch in Schleswig-Holstein um dieses Thema kümmern müssen, auch wenn die Daten nicht vollständig regionalisierbar sind. Seit dem Regierungswechsel kommt Bewegung in dieses wichtige Feld. Quer- und Seiteneinsteiger in den Lehrerberuf sind für uns denkbare Optionen.

Daneben wollen wir aber auch eine Qualitätsverbesserung voranbringen. Durch die Erhöhung der Unterrichtsstunden in der Grundschule und die Überarbeitung der Fachanforderungen setzten wir neue Akzente. Auch die Anpassung der Regelungen für Notenzeugnisse und das klare Bekenntnis zur verbundenen Schreibrschrift sind wichtige Maßnahmen auf dem Weg.

Klar ist auch: Wir wünschen uns als Koalition eine Anpassung der Vergütung von Grundschullehrern auf A13, haben aber für den Anfang der Legislaturperiode einen Schwerpunkt auf andere Themen gesetzt. Dabei ist insbesondere der Bildungsbonus für Schulen in besonderen Problemlagen zu nennen, der gerade auch Grundschulen unterstützen wird. Bei der Besoldung haben wir in einem ersten Schritt insbesondere die Leitungsaufgaben im Blick.

Schließlich macht auch das heute stattfindende Forum Grundschulbildung deutlich. Wir wollen die Grundschulen in einem breiten Austausch weiterentwickeln und fit für die Zukunft machen.“